

Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 400

Vom 17.01.2017 von 14:17 bis 16:34 Uhr

Sitzungsleitung: **Sebastian L. Hauer**

Protokoll: **Hendrik Reichenberg**

Beschlussbuch: **Cordt von Egidy**

Anwesend:

Alexander Brockmann	Hendrik Reichenberg	Matthias Schaffartzik	Timo Cramer
Cordt von Egidy	Inessa Azizova	Moritz Pfalzgraf	
Dino Kussy	Jasmin Bruns	Philipp Dittrich	
Felix Thran	Jasmin Selchow	Rico van Endern	
Hendrik Klöß	Julian Hankel	Sebastian L. Hauer	

Verspätet:

Dennis Ochocki (E)	François Hoffmann (E)
--------------------	-----------------------

Abwesend:

Jakob Vogt (E)	Lena Krieg (E)
----------------	----------------

Gäste:

Felix Mues	Julia Witte	Lisa Böse
Hendrik Fuchs	Julia Wucherpfennig	Sebastian Peisker
Jonas Neubürger	Kevin Vorrath	

Inhaltsverzeichnis

1	ToDoS	2
2	Post	2
3	Mails	3
4	Berichte	3
5	O-Phasen-Geld	5
6	Kühlschränke	5
7	CZI-Mülleimer	9
8	Vertraulich	9
9	Newsletter	10
10	Sonstiges	10

14:17 Uhr Die Sitzung wird eröffnet.

1 ToDos

Beginn des TOPs: 14:19

Protokolle

- 379 V2 – „in Arbeit“
- 387 V5 – „in Arbeit“
- 388 V3 – „in Arbeit“
- 392 V1 – „in Arbeit“
- 393 V1 – „in Arbeit“
- 395 V1 – „in Arbeit“
- 396 V3 – „in Arbeit“
- 397 V2 – „in Arbeit“
- 398 V2 – „in Arbeit“
- 399 V2 – „in Arbeit“

ToDos

Alt:

- Trage unsere Rufnummern in das Telefonbuch der TU ein → Sebastian L. Hauer → Die Rechnungsadresse dafür ist noch unklar

Neu:

- Julian Schilling auf die PG-Räume ansprechen → Sebastian L. Hauer

2 Post

Beginn des TOPs: 14:22

- ☒ Brief für Jan – Video Task Force – wird weitergeleitet
- ☒ Mitgliedsbeitrag GI¹ – wird an den Finanzreferenten² weitergeleitet

¹Gesellschaft für Informatik e.V.

²Dennis Ochocki

3 Mails

Beginn des TOPs: 14:22

- 11.01.2017
 - ☒ Es wird gefragt, wer denn die Mailingliste fsinfo-schülerberatung übernehmen würde, falls es für diese noch Bedarf gäbe.
- 11.01.2017
 - ☒ Am 18.01.2017 um 16 Uhr c.t. findet die FsRK³ statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben.
- 15.01.2017
 - ☒ Parallel zur FsRK läuft eine Veranstaltung zur Gleichstellung an der TU. Veranstaltungsort ist das Dortmunder U, 1. Etage, um 16 Uhr.
- 16.01.2016
 - ☒ Die Nachwuchsförderpreise der Verbraucherforschung NRW für Dissertationen, Master- und Bachelorarbeiten werden wieder vergeben. Bewerbungen können bis zum 12.06.2017 eingereicht werden.
- 17.01.2017
 - ☒ Am 19.01.2017 wird von 20 bis 4 Uhr die Hausalarmierungsanlage der OH12⁴ getestet.
- Sonstiges
 - Karriereforum der Energiewirtschaft
 - Umfrage für Masterarbeit von außerhalb
 - Career Event Leotech — The Future of driving@Bosch am 16. und 17.03.2017

4 Berichte

Beginn des TOPs: 14:24

- Julian Hankel:
 - Julian Hankel kann morgen nicht zur FsRK kommen.
- Hendrik Klöß:
 - Whiteboardmarker und -wischtücher sind nicht mehr vorhanden. Trotz ehemals vorhandenem Beschluss sind keine aufzufinden.
- Matthias Schaffartzik:
 - Die Securitykontrollen um 20 Uhr funktionieren immer besser.
- Jasmin Selchow:
 - Christine Dahn hatte keine Zeit, somit hat Jasmin Selchow das Aufstellen eines Pappkartons für das Sammeln von ausrangierten Kugelschreibern übernommen. Eine passende Mail geht noch über die Mailinglisten.

³Fachschaftsrätekonferenz

⁴Otto-Hahn-Straße 12

- Philipp Dittrich:
 - Gestern wurden Philipp Dittrich und weitere Studenten nicht rausgeworfen, da sie beweisen konnten, dass der Schlüssel des Büros in das Büro passt. Jedoch sollten alle rausgebeten werden.
- Alexander Brockmann:
 - Wir haben einen neuen Kalender. Events und eigene Geburtstage dürfen gerne wieder nachgetragen werden, soweit sie noch nicht eingetragen wurden.
 - Alexander Brockmann hat Gitarren von Guitar-Hero übrig. Wer welche benötigt, der darf sich gerne bei ihm melden.
 - Im E33 kam es dazu, dass eine PG⁵ dort seit geraumer Zeit den Raum belegte und sehr unfreundlich Studenten, die diesen Lernraum reserviert hatten, darauf hinwies, dass PGs das Recht besitzen bestimmte Lernräume trotz Reservierung für sich zu beanspruchen. Es wäre eventuell praktisch dieses System zu überarbeiten.

ToDo: Julian Schilling auf die PG-Räume ansprechen → Sebastian L. Hauer

- Hendrik Reichenberg:
 - Am 18.01.2017 findet eine Sitzung der FsRK⁶ statt.
 - Am 19.01.2017 findet eine Sitzung des StuPa⁷ statt.
- Sebastian L. Hauer:
 - Sebastian L. Hauer wird den Veranstaltern von Caffeine and Code melden, dass wir etwas geplant haben, und das Interesse der Erstsemester in DAP1⁸ herausfinden.
 - Man sollte eine Umfrage an die Erstsemester herantragen, wie ihnen denn das erste Semester gefallen hat.
 - Wir sollten Hochschulrankings stärker bewerben.

14:36 Uhr: François Hoffmann kommt.

- François Hoffmann:
 - François Hoffmann hebt seine Dauerentschuldigung auf.
- Hendrik Klöß:
 - Wenn die Rechnung der Adapter bei Dennis angekommen ist, dann ist die Bestellung auch restlos abgeschlossen.
- 14:41 Uhr: **Nachbericht** von Cordt von Egidy:
 - Alle ausgeliehenen Gegenstände wurden vom ASR⁹ zurückgegeben. Das ASR dankt für die Kooperation.

⁵Projektgruppe

⁶Fachschaftsrätekonferenz

⁷Studierendenparlament

⁸Datenstrukturen, Algorithmen und Programmierung 1

⁹Autonomes Schwulenreferat

5 O-Phasen-Geld

Beginn des TOPs: 14:39

Vorstellung des TOPs

Da die SBM¹⁰s gekommen sind und wir wieder Geld haben, sollten wir der Sommer-O-Phase die versprochenen restlichen 1000 € bewilligen.

Beschluss

Beschlusstext:

Der FsR stellt für die Sommer-O-Phase 2017 zusätzlich zu den im Beschluss 397.1 bewilligten Mitteln 1000 € zur Verfügung.

Ja Nein Enthaltung

17 0 0

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 17

6 Kühlschränke

Beginn des TOPs: 14:46

GO-Antrag

Es wird von Philipp Dittrich ein GO Antrag auf *Punkt 3: Vertagung des Tagesordnungspunktes* gestellt.

Es ist sicherlich allen bekannt, dass Felix Thran am Donnerstag eine Mail geschrieben hat, dass ein bestimmter Kühlschrank gekauft werden soll. Dies erfolgte lediglich mit einem Link und einer Preisvorstellung, nicht mehr. Philipp Dittrich hat in einer Mail anschließend um die Kriterien gebeten, nach welchen der Kühlschrank ausgesucht wurde. Philipp Dittrich ist nicht der Meinung, dass wir auf Grund eines Links sinnvoll so viel Geld ausgeben können. Außerdem haben wir sicher nicht alle die größte Kompetenz bei Kühlschränken. Wir können das nicht interpretieren, was wir sehen. Dazu kommt noch, dass niemand aus der Kühlschrankkommission innerhalb von vier Tagen geantwortet hat. Hier die Fragen aus der Mail zu diskutieren dauert ewig und kotzt alle an. Philipp Dittrich glaubt, man kann so keine gute Entscheidung treffen. Wir können den Entscheidungsprozess besser wieder verlagern.

¹⁰Selbstbewirtschaftungsmittel

Gegenrede:

Felix Thran: Auf einer Liste ist es nicht so transparent, weshalb es hier in der Sitzung diskutiert werden sollte, damit alle den Entscheidungsfindungsprozess nachvollziehen können. Die Anforderungen an den Kühlschrank wurden bereits besprochen und der Preisrahmen ebenfalls über ein Meinungsbild festgelegt. Dies ist auch alles in vergangenen Protokollen nachzulesen.

Fürrede:

Rico van Endern: Die Protokolle haben teils unterschiedliche Ergebnisse. Außerdem ist der Finanzantrag ungültig, da nur ein Angebot eingeholt wurde. Es sollten aber immer drei Angebote eingeholt werden. Außerdem war die Struktur eines TOP ehemals so geregelt, dass die Vorstellung eines TOP immer vor dem ersten GO-Antrag kommen sollte.

Gegenrede:

Alexander Brockmann: Den TOP zu behandeln findet Zustimmung, jedoch brauche er nicht lange behandelt zu werden, da Alexander Brockmann das Modell nicht gut findet.

Gegenrede:

Kevin Vorrath: Alexander Brockmann wird zugestimmt. Außerdem sollen die drei Kühlschrankbeauftragten erstmal das Modell vorstellen und die Fragen dazu beantworten, anschließend kann man den TOP immer noch vertagen.

Fürrede:

Julian Hankel: Ein vorheriges Herumschicken des Entscheidungsprozesses würde die Diskussion signifikant beschleunigen, damit alle eine informierte Entscheidung in kurzer Zeit treffen können.

Abstimmung

Ja Nein

4 9

Abgelehnt

15:03 Uhr: Dennis Ochocki kommt.

Vorstellung des TOPs

Es wurde mit verschiedenen AGs, O-Phasen und den Organisatoren des Dozenten* geredet, welche eine Größe von 290 bis 350 Litern bei einem Kühlschrank mindestens für sinnvoll erachteten, wenn man nicht auf die Kühlschränke des Kiosks zurückgreifen möchte. Darauf und auf die in der vorherigen Woche besprochene Qualitätsstufe wurde eingegangen.

Zu dem Gerät selbst ist zu sagen:

Bei der Suche nach Geräten fiel dieses spezielle Modell auf. Die Maße passen optimal in die Küche, die Klimaklasse stimmt auch, die Nutzereinheit liegt bei 346 Litern, der Türanschlag ist verstellbar und entspricht so auch allen unseren Vorstellungen. Die gefundenen Kundenbewertungen sind durchweg gut, das Gerät ist ein Markenprodukt von Siemens und es ist in beinahe allen besuchten Shops einer der günstigsten Kühlschränke.

Preislich gesehen fällt der Kühlschrank genau in den vorgegebenen Preisrahmen des Meinungsbildes und auch bei B-Ware war nichts Preis-Leistungs-mäßig besseres zu finden. Das Gerät hat desweiteren ein paar kleine Features, wie die kleine Umluftkühlung, jedoch ist kein übertriebener Luxus verbaut, sodass diese den Preis nicht unnötig in die Höhe treiben. Gegen einen Kühlschrank mit Schloss wurde sich entschieden, da dies den Preisrahmen stark sprengen würde und viele Features zusätzlich liefern würde, die wir nicht brauchen.

15:11 Uhr: Jonas Neubürger kommt.

Diskussion

- Zur Klärung der Diskussionsgrundlage: Es handelt sich hier um eine Diskussion zu dem Kühlschrank für die Küche, nicht um einen Kühlschrank für den Kiosk.
- Was ist denn der Vorteil eines Markengerätes gegenüber einem Noname-Produkt?
 - Es ist bei Noname-Produkten oft teurer Ersatzteile zu finden. Namenhafte Marken sehen sich hingegen meist in der Pflicht sofort für Ersatz zu sorgen.
 - Haben wir als Fachschaft nicht eine kürzere Gewährleistung als ein Privatkäufer, da wir eventuell als Gewerbe gelten?
 - Eine private Gewährleistung beträgt 24 Monate, eine gewerbliche Gewährleistung beträgt 12 Monate.
 - Neue Bauteile und Reparaturen sind vermutlich trotzdem günstiger als ein neues Gerät zu kaufen.
- Mehrere Angebote müssen, laut HWVO¹¹, erst ab 1000 € eingeholt werden. Dabei geht es auch nicht um drei verschiedene Kühlschränke, sondern um das günstigste Angebot eines einzelnen Kühlschranks, welche von verschiedenen Anbietern kommen müssen.
- Die Kühlschrankkommission¹² hat sich intensiv mit der Findung eines passenden Kühlschranks auseinandergesetzt. Wenn jemand so starke Bedenken gegen ein — an bestimmte Bedingungen gebundenes — Gerät hat, wie sie hier vorgetragen werden, dann hätte er sich eventuell in die Kühlschrankkommission einbinden lassen sollen.

GO-Antrag

Es wird von Matthias Schaffartzik ein GO Antrag auf *Punkt 2: Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung* gestellt.

Die Fragen doppelten sich inzwischen und sind eigentlich schon beantwortet. Wir dümpeln hier jetzt nur noch herum und es kommen nicht mehr so viele Informationen zu Tage. Alles wurde zur Genüge begründet.

Gegenrede:

Felix Thran: Es gibt noch ungeklärte Nachfragen. Es geht um 600 €, weshalb wir eine Diskussion nicht abwürgen sollten.

Gegenrede:

François Hoffmann: Es kommen sicher noch sinnvolle Argumente.

Abstimmung

Ja Nein

1 13

Abgelehnt

- Muss der finanzielle Vergleich der Kühlschränke im FsR¹³ abgeglichen werden oder muss vorher etwas herumgeschickt werden?
 - Der Entscheidungsprozess muss dokumentiert werden.
 - Der Finanzer muss die Entscheidung mit seinem „OK“ versehen oder die Angebote selbst einholen.

¹¹Haushalts- und Wirtschaftsführung der Studierendenschaften an Univeritäten, Fachhochschulen und Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen

¹²Dennis Ochocki, Felix Thran, Sebastian L. Hauer

¹³Fachschaftsrat

- Das findet aber erst ab 1000 € statt.
- Es gibt ein konkretes, von der Kommission gefundenes, Objekt, über das sich alle informieren konnten.
 - Es gibt einen FsR¹⁴ler, der findet, dass man sich nicht genügend informieren konnte, da einige Fachbegriffe zu kompliziert sind.
 - Philipp Dittrich entschuldigt sich bei der Kühlschrankskommission dafür, dass er sie am Anfang der Diskussion so hart angegangen ist, jedoch findet er, dass ihm einige Informationen fehlen. Es gibt einige Fachwörter, die er nicht versteht. Er freut sich aber, dass die Kommission ein konkretes Modell im Blick hat.
 - Wir haben die Kommission extra dafür, damit sich nicht jeder einzelne FsRler daheim zu Tode googlet. Die Kommission sucht die entsprechenden Informationen heraus und berichtet dann anschließend auf der Sitzung des FsRs. Wenn man etwas Spezielles nicht versteht, dann darf man gerne direkt die Kommission per Mail darauf anschreiben, kann sie jetzt hier in der Sitzung fragen oder ausnahmsweise mal den anderen FsRlern vertrauen, dass sie ihre Arbeit richtig machen.¹⁵

15:33 Uhr: Julia Witte verlässt den Raum.

- Philipp Dittrich wird gebeten, dass er doch bitte direkt nachfragen soll, was ihn denn störe. Die Kommission ist dafür da ihm seine Fragen jetzt zu beantworten.
 - Dies dauert ihm zu lange, da die Beantwortung aller seiner Fragen sicherlich zwei Stunden dauert.

15:36 Uhr: Alexander Brockmann verlässt den Raum.

- Einigen gefällt es nicht, dass der Finanzantrag, bestehend aus einem Link und der Preisvorstellung, ohne großartige Erklärungen gefasst war und nur der Vorschlag eines einzelnen Gerätes und keiner Auswahl dabei war.
 - Formal war der Antrag korrekt gestellt. Wir halten fest, dass man nächstes Mal darauf achtet einen formal schöneren Antrag zu stellen.

GO-Antrag

Es wird von Julian Hankel ein GO Antrag auf *Punkt 2: Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung* gestellt.

Da es **keine** Gegenrede gab, wird dem **GO-Antrag direkt stattgegeben**.

15:42 Uhr: Alexander Brockmann betritt den Raum wieder.

- Philipp Dittrich hat sich nun selbst über die technischen Daten des Gerätes informiert, kann dem Kühlschrank dennoch nicht zustimmen, da einige Leute sich heute selbst inkompetent dargestellt haben.

¹⁴Fachschaftsrat

¹⁵Anmk. des Protokollanten: Philipp Dittrich hat innerhalb der Sitzung nie konkrete Fragen zum Modell gestellt.

Finanzbeschluss

Beschlusstext:

Der FsR stellt 600 € für einen Kühlschrank des Modells „Siemens KS36VWV30“ zur Verfügung.
Es werden voraussichtlich 300 € von den Alumni erstattet.

Ja Nein Enthaltung

14 3 1

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 18

15:48 Uhr: Dennis Ochocki geht.

GO-Antrag

Es wird von Hendrik Klöß ein GO Antrag auf *Punkt 5: Verlängerung der Sitzung um eine halbe Stunde* gestellt.

Da es **keine** Gegenrede gab, wird dem **GO-Antrag direkt stattgegeben**.

7 CZI-Mülleimer

Beginn des TOPs: 15:54

Vorstellung des TOPs

Unsere Putzkraft sagt, dass sie ebenfalls Müllsäcke für größere Mülleimer hat. Bis nächste Woche wird etwas herausgesucht.

Diskussion

Man soll bitte auf die Maße des Mülleimers achten, damit dieser nicht durch das Öffnen der Tür umgeworfen wird.

Bei Gelegenheit soll man mal überlegen eventuell ein vergleichbar robustes Modell im Kiosk aufzustellen.

15:59 Uhr: Sebastian Peisker kommt.

8 Vertraulich

Beginn des TOPs: 15:59

— Vertraulich —

16:17 Uhr: Lisa Böse und Felix Mues gehen.

16:18 Uhr: Julia Witte betritt den Raum wieder.

Moritz Pfalzgraf tritt von seinem Posten als Protokollant zurück.

ToDo: TOP für die nächste Sitzung → Protokollantenwahl

16:18 Uhr: Matthias Schaffartzik verlässt den Raum.

9 Newsletter

Beginn des TOPs: 16:18

- Rückmeldung.

16:20 Uhr: Julia Witte geht.

16:21 Uhr: Matthias Schaffartzik betritt den Raum wieder.

- LehreLunch.

10 Sonstiges

Beginn des TOPs: 16:26

- Heute war es in der Sitzung sehr laut. Vielleicht wäre ein anderer Raum oder eine andere Art der Redeleitung angebracht.
 - Zu dieser Zeit sind alle infrage kommenden Räume bereits reserviert.
 - Den Vorlesungssaal E23 zum nächsten Semester für uns reservieren?
 - Webtech¹⁶ und Webtech¹⁷ finden zu dieser Zeit in allen Semestern immer statt. Das wird kaum möglich sein.
 - Wir müssen mindestens ein Jahr im Voraus die Räume anfragen, da die Lehreplanung weit im Voraus arbeitet.
 - Lehrveranstaltungen haben immer das Vorrecht.
- Müllbeutel befinden sich in der Küche unter der Spüle, da Montag morgens oft Müllbeutel fehlen.

ToDo: Ein Schild für das Hochstellen der Rucksäcke im CZI¹⁸ erstellen → Sebastian L. Hauer

16:34 Uhr Die Sitzung wird geschlossen.

¹⁶Webtechnologien 1

¹⁷Webtechnologien 2

¹⁸Chaos/Couch Zentrum Informatik